

Dringende Frage!!! Stände im Mittelalter - Rangfolge?

Beitrag von „neleabels“ vom 7. September 2010 18:36

Zitat

Original von sternchen48

Dort heißt es: "Die Adeligen, darunter die Ritter, bildeten den ersten Stand.

Das ist falsch - und aus diesem Grund sollte man übrigens auch auch als Grundschullehrer trotz aller inneren Verbundenheit bei der Klärung fachwissenschaftlicher Hintergründe lieber nicht zu Kinderbüchern sondern zu einschlägigen Hilfsmitteln wie dem Lexikon des Mittelalters, dem Gebhardt oder einer soliden Verfassungsgeschichte greifen.

Wie Bolzbold ganz richtig schreibt, ist der erste Stand des *ancien régime* der Klerus, der zweite der Adel, der dritte die Gemeinen, d.h. Bauern und Bürger. Der Monarch steht den Ständen gegenüber - er ist zwar *primus inter pares* unter den *pairs*, den Fürsten des zweiten Standes, und wird im Reich aus ihren Reihen gewählt, als König aber ist er verfassungsrechtlich eine andere Entität und tritt zu ihnen in Konkurrenz. Auf landesherrlicher Ebene wird die Sache kompliziert - wie die Stände in niedere und hohe Adels- bzw. Kirchenadelsstände aufgeteilt werden, ist eine regional definierte Angelegenheit. Das Prinzip aber, das dem klerikalen ersten Stand die höhere *dignitas* in der ständischen Ordnung zugewiesen wird, ist überall Konsens.

Nele

P.S.

Bei einem Titel wie "Frage zur Ständepyramide" würde ich übrigens sofort klicken - bei "dringende Frage!!!1einself" habe ich ehrlich gesagt nur geklickt, weil rein zufällig nix anderes mehr übrig war und ich ich nichts besseres zu tun hatte... Keine gute Gewinnstrategie.